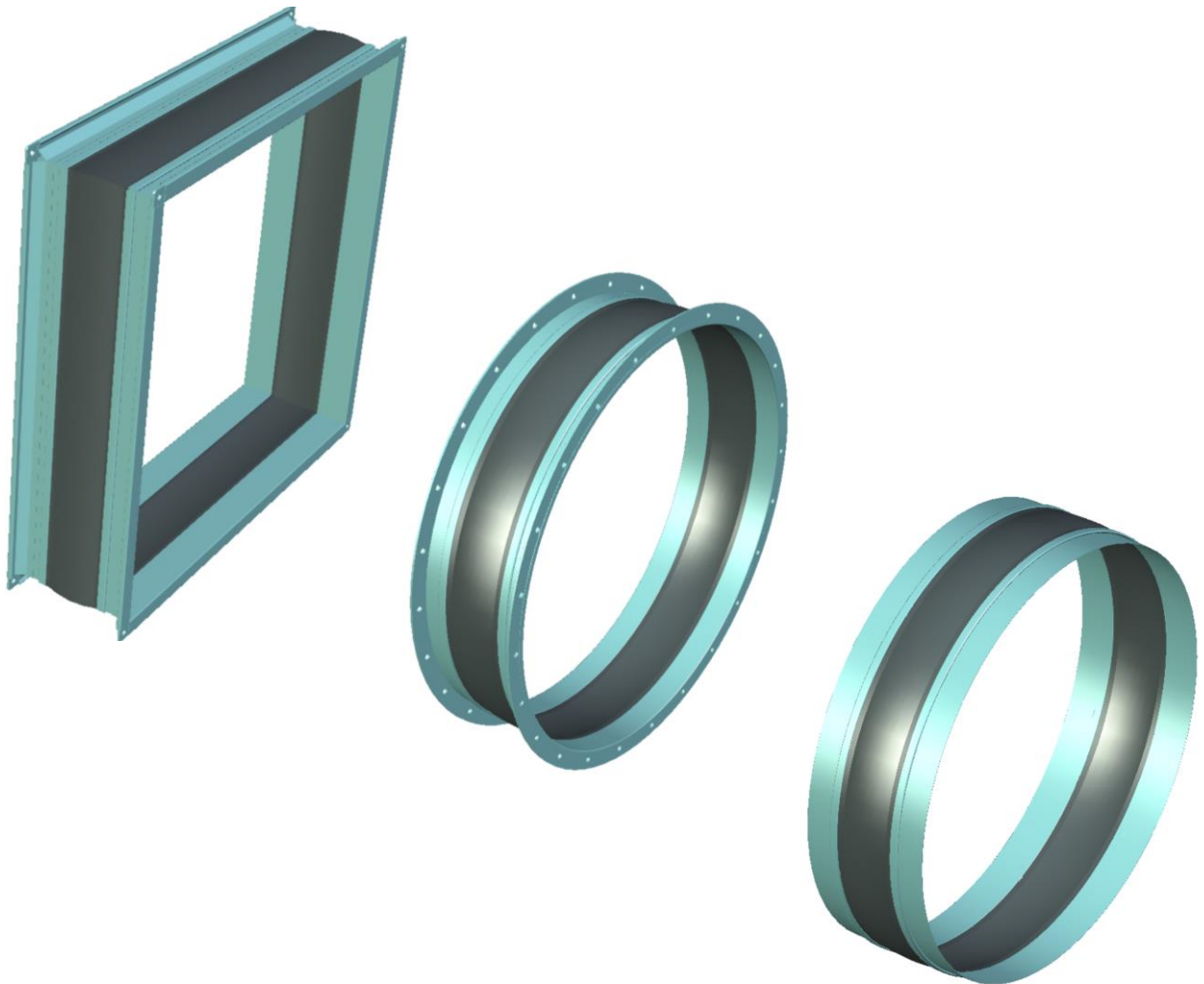


PRODUKTDOKUMENTATION

Elastische Verbindung für den Anschluss von Brandschutzklappen EV - BSK



PRODUKTDOKUMENTATION

1. Allgemeine Beschreibung:

Elastische Verbindungselemente (Dehnungskompensatoren) für den Anschluss von Brandschutzklappen an Luftleitungen gemäß ÖNORM H 6031:2014, mit rechteckigem oder rundem Querschnitt. Der Einbau erfolgt grundsätzlich in gestrecktem Zustand.

Der flexible Teil besteht aus Polyestergewebe mit beidseitiger Vinyl-Beschichtung (grau), ist brennbar um „[...] unter Brandeinwirkung eine vollständige Trennung von Brandschutzklappe und anschließender Luftleitung sicherstellen“ und mit dem Anschlussband aus verzinktem Stahlblech mittels einer Falznaht luftdicht verbunden. (Österreichisches Normungsinstitut / Austrian Standards Institute, ÖNORM H6031:2014, S. 7)

„Zur Überbrückung des nichtleitenden elastischen Teiles der Verbindungselemente [...]“, ist ein Potentialausgleich mit einem Leitungsquerschnitt von 6,0 mm² mit lösbaren Flachstecker-Verbindungen ausgeführt. (Österreichisches Normungsinstitut / Austrian Standards Institute, ÖNORM H6031:2014, S. 7)

1.1 Ausführung:

Flexibler Teil:	Polyestergewebe mit beidseitiger Vinyl-Beschichtung		
Flexible Länge:	100 mm (gestreckte Länge)		
- EV-BSK.../...:	170 mm	gestreckte Länge mit Anschlussflanschen	
- EV-BSK-DN ...-E:	240 mm	gestreckte Länge mit Einstecklängen	
- EV-BSK-DN ...-L:	210 mm	gestreckte Länge mit beidseitigen Losflanschen (DIN24154-5)	

1.2 Einsatz:

- In lufttechnischen Anlagen, ohne besondere Belastung durch Feststoffe oder Chemikalien, bis 10 m/s Anströmgeschwindigkeit (bei gleichmäßiger, turbulenzarmer Anströmung).
- Beim Einbau ist darauf zu achten, dass der flexible Teil gestreckt, und das elastische Verbindungselement außerhalb des Bewegungsbereichs des Verschlusselementes (Klappenblattes), jedoch innerhalb eines Bereiches von maximal 1 m von der Klappe, montiert wird.
- Einsatzgrenzen: - 20 °C bis + 70 °C
- Der Einbau, die Montage, Inbetriebnahme, Wartung und Überprüfung, müssen entsprechend den Vorgaben der AUMAYR GmbH, unter Berücksichtigung

PRODUKTDOKUMENTATION

geltender Normen und Vorschriften durchgeführt werden. Jede eigenmächtige Veränderung, bzw. die Nichtbeachtung o. a. Vorschriften und Informationen kann die Funktion des Feuerschutzabschlusses beeinträchtigen und entbindet AUMAYR GmbH von jeder Gewährleistung und Haftung!

- Alle erforderlichen Montage- und Produktdokumentationen stehen auf www.aumayr.com für den Download zur Verfügung.

2. Optionen:

- Elastische Verbindungselemente für den Einsatz, bzw. in Verbindung mit Aumayr - EI90-Brandschutzklappen in Ex-Ausführung gem. ATEX 94/9/EG, mit Potentialausgleich (**EVEx-BSK-***).
- Elastische Verbindungselemente für Standard-Lüftungseinsatz, mit einer Länge des flexiblen Teils von 100 mm, ohne Potentialausgleich (**EV-S-***).
- Elastische Verbindungselemente für Lüftungseinsatz, mit einer Länge des flexiblen Teils von 60mm, für erhöhte Temperaturanforderungen bis zu 280°C, ohne Potentialausgleich (**EV-SH-60-***).
- Elastische Verbindungselemente für den Einsatz, bzw. den Einbau von Brandrauchsteuerklappen, ohne Potentialausgleich (**EV-BRK-***).

3. Abmessungen:

3.1 EV-BSK:

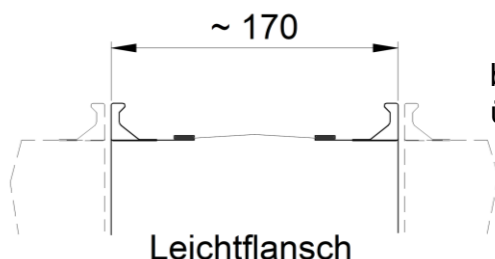
Gemäß den verfügbaren Brandschutzklappen-Abmessungen.

Manschettenbreite Nennmass: min. 150 mm

Manschettenbreite Nennmass: max. 1300 mm

Manschettenhöhe Nennmass: min. 150 mm

Manschettenhöhe Nennmass: max. 800 mm



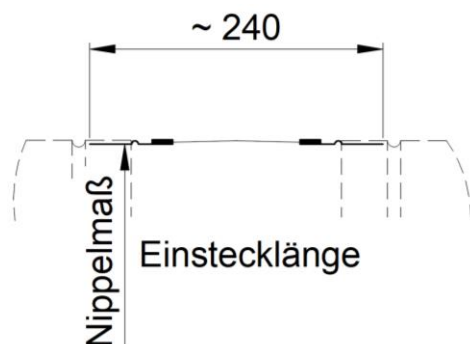
bis 1000mm Seitenlänge: Profilverflansch Type P20
über 1000mm Seitenlänge: Profilverflansch Type P30

Grundsätzlich sind auch Zwischenabmessungen möglich.

PRODUKT DOKUMENTATION

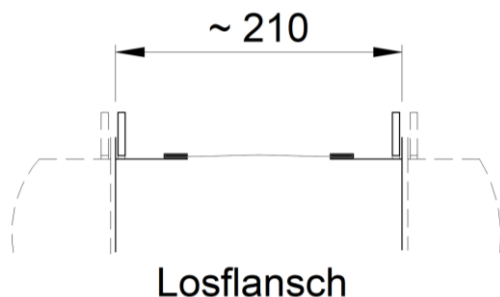
3.2 EV-BSK-E:

Gemäß den verfügbaren Brandschutzklappenabmessungen von DN 125 bis DN 630. Grundsätzlich sind auch Zwischenabmessungen möglich.



3.3 EV-BSK-L:

Gemäß den verfügbaren Brandschutzklappenabmessungen von DN 125 bis DN 630. Grundsätzlich sind auch Zwischenabmessungen möglich.



4. Wartung und Service:

Die elastischen Verbindungen sind beim Einsatz in Lüftungs- und Komfortklimaanlagen grundsätzlich wartungsfrei.

AUMAYR empfiehlt im Zuge der jährlichen Brandschutzklappenkontrollen gem. ÖNORM H6031, die Manschetten zu überprüfen um:

- die generelle Anlagensicherheit und Funktion sicherzustellen.
- eventuelle Beschädigungen der Manschette und des Potentialausgleiches durch mechanische Einwirkungen oder Korrosion rechtzeitig erkennen und beheben zu können und damit die Lebensdauer des Bauteiles zu verlängern.



P R O D U K T D O K U M E N T A T I O N

5. Ersatzteile:

Ersatzteile für elastische Verbindungselementen stehen nicht zur Verfügung. Diese Bauteile sind im Fall eines Gebrechens als ganzer Bauteil auszutauschen.

6. Literaturverzeichnis:

Österreichisches Normungsinstitut / Austrian Standards Institute. (ÖNORM H6031:2014). *ÖNORM H6031, Lüftungstechnische Anlagen - Einbau und Kontrollprüfung von Brandschutzklappen und Brandrauch-Steuerklappen*. 1020 Wien: Austrian Standards Institute.